

Brief Tauber

Informationen über Dr. Peter Tauber,
den CDU-Bundestagsabgeordneten für den Wahlkreis 180



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde,

der Bundesfinanzminister hat in der vergangenen Woche den Haushalt 2011 vorgelegt. Wir sind auf einem guten Weg zum Einhalten der Schuldenbremse und fördern zugleich Wachstum und Beschäftigung. Parallel geht das erste Jahr der christlich-liberalen Koalition zu Ende. Nach einem mehr als schwierigen und nervenaufreibenden Start – auch für unsere Anhänger und Wähler – haben wir inzwischen viele wichtige Dinge auf den Weg gebracht und gute Entscheidungen getroffen. Bundeskanzlerin Angela Merkel hat es deutlich gemacht: Wir stehen vor einem Herbst der Entscheidungen. Ich bin davon überzeugt, dass wir besser als Rot-Grün in der Lage dazu sind, die Weichen für die Zukunft unseres Landes zu stellen.



Ihr und Euer

Peter Tauber

Peter Tauber betreut Wetterauer Wahlkreis



Tom Zeller, Staatsministerin Puttrich und Peter Tauber, MdB.

Mit Dr. Peter Tauber übernimmt nun der direktgewählte Bundestagsabgeordnete des Main-Kinzig Kreises die Betreuung des Wetterauer Bundestagswahlkreises, nachdem die dortige Abgeordnete Lucia Puttrich aus dem Bundestag an die Spitze des Hessischen Umweltministeriums gewechselt ist.

Der Gelnhäuser Abgeordnete sieht seiner neuen Aufgabe mit Freude entgegen: „Ich freue mich darauf, einen neuen Wahlkreis kennenzulernen auf die zahlreichen neuen Bekanntschaften, die ich in der Wetterau schließen werde. Ich kann den Wetterauern versprechen, dass ich mich für ihre Sorgen und Nöte einsetzen werde.“ Neuland betritt Tauber in der Wetterau nicht, schließlich kennt er den Kreis und seine politische Situation aus seiner Arbeit im Landesvorstand der CDU Hessen und aus seiner Zeit als Landesvorsitzender der Jungen Union bereits gut. Zudem hat er sich schon mit der scheidenden Abgeordneten über die ihren Wahlkreis und die speziellen Probleme der Wetterau ausgetauscht, so dass er die Betreuung gut vorbereitet übernehmen kann und sich auf zahlreiche Begegnungen und Termine vor Ort freut. Ich bin jederzeit ansprechbar und Lucia Puttrich bleibt als Hessische Umweltministerin sicherlich ihrem Wahlkreis und den Menschen ihrer Region verbunden, so dass die Wetterau weiterhin politisch stark vertreten bleibt“, betont Tauber.

Bär und Tauber: „Familie ist jungen Menschen wichtig“

Anlässlich der Shell-Jugendstudie 2010 erklärt die familien- und jugendpolitische Sprecherin der CDU/CSU-Bundestagsfraktion Dorothee Bär MdB und der zuständige Berichterstatter, Peter Tauber MdB: Die Shell-Studie zeigt einen positiven Trend. Jugendliche sind heute wieder optimistischer als noch vor vier Jahren. Fast 60 Prozent sehen ihre persönliche Zukunft eher positiv. Besonders erfreulich ist, dass der Kinderwunsch der Jugendlichen im Alter von 12 bis 25 Jahren zugenommen hat und der Wert der Familie gewachsen ist. 69 Prozent der Jugendlichen wünschen sich Kinder. Dabei ist der Kinderwunsch besonders bei männlichen Jugendlichen wieder angestiegen.

Das zeigt uns: Familie als Ort der Stabilität und des füreinander Einstehens muss weiter im Mittelpunkt politischer Entscheidungen stehen. Die Einführung des Elterngeldes, die Vätermonate und der Ausbau der Kindergartenplätze waren wichtige Weichenstellungen. Weitere Schritte sind: die Qualitätssicherung bei der frühkindlichen Bildung, mehr Sprachförderung in Kindergärten, aber auch die Förderung von familien-



freundlichen Arbeitszeiten und die absolute Wahlfreiheit für junge Familien.

Peter Tauber beim CDU Grillfest Nidderau



Peter Tauber mit Nidderauer Freunden.

Der heimische Bundestagsabgeordnete Dr. Peter Tauber hat das Grillfest der CDU Nidderau besucht. Dort konnte er sich mit zahlreichen Freunden austauschen. Zudem berichtete er aus der Bundespolitik und stellte sich den Fragen der Besucher.

Jugend in Deutschland ist online!

In Berlin wurde vor wenigen Tagen die Shell-Jugendstudie 2010 vorgestellt. Zwei zentrale Botschaften sind, dass die Jugend in Deutschland wieder positiver in die Zukunft schaut. 59 Prozent bewerten ihre eigenen Zukunftsaussichten als positiv und auch der Wunsch, später eine Familie zu gründen und Kinder zu haben, hat wieder zugenommen. Schon das ist ein nicht nur angesichts der Finanz- und Wirtschaftskrise, die den aktuellen Erfahrungshorizont der Jugendlichen prägte, gutes Signal der Studie. Besonders interessant dürfte nicht nur für die Arbeit der Enquete-Kommission Internet und Digitale Gesellschaft aber das Kapitel zum Thema „Internet“ sein. Während 2002 knapp zwei Drittel aller Jugendlichen online waren und man eine entlang sozialer Schichten verlaufende Schere beobachten konnte, hat sich dieses Bild fundamental gewandelt: 96 Prozent und damit nahezu alle Jugendlichen haben einen Internetzugang! Dies ist ein erfreuliches Ergebnis, weil in der Tat die Frage, ob und wie man gerade auch in der jungen Generation eine digitale Spaltung verhindern könne, breiten Raum in der politischen Debatte und auch in ersten Gesprächen in der Enquete-Kommission einnahm. Auch in der Projektgruppe Netzneutralität war dieser Aspekt bereits angeklungen.

Peter Tauber besucht Philipp-Reis Schule

Der heimische Bundestagsabgeordnete Dr. Peter Tauber hat die Gelnhäuser Grund- und Hauptschule besucht und sich bei einem Gespräch mit der Rektorin Frau Georg über die aktuellen Entwicklungen der Schule informiert. Besonders interessiert zeigte sich der Abgeordnete bei der Frage der SchuB- und Praxisklassen. „Die Philipp-Reis-Schule bietet eine sehr gute berufliche Bildung und kann auf ein äußerst motiviertes Kollegium zählen. Dies kann man nur loben“, betont Peter Tauber.



Peter Tauber mit Rektorin Christine Georg.

Terminhinweise (Auswahl)

- 20.09., 15:00**
Gespräch Karl-Rehbein-Schule „Jugend trainiert für Olympia - Rudern“, Berlin
- 20.09., 17:00**
Projektgruppe Netzneutralität, Berlin
- 22.09., 09:00**
Übergabe Preis Mathematikwettbewerb Kreisrealschule Bad Orb, Bad Orb
- 23.09., 07:30**
Gespräch Friedrich-August-Genth Schule, Wächtersbach
- 23.09., 18:30**
40 Jahre CDU Nidderau, Nidderau
- 24.09., 19:30**
Schaueröffnung Fränkischen Landgänse, Langenselbold

Impressum:

Dr. Peter Tauber, Altenhaßlauer Str. 7,
63571 Gelnhausen, Tel.: 06051-7086938,
mail: briefftauber@petertauber.de
internet: www.petertauber.de